

Nationales Lawinenbulletin Nr. 46

für Samstag, 20. Dezember 2008

Ausgabezeitpunkt 19.12.2008, 17:00 Uhr

Tribschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr

Allgemeines

Am Freitag schien am Alpensüdhang bei mässigen Nordwinden meist die Sonne. In den übrigen Gebieten war es stark bewölkt und gebietsweise fiel etwas Schnee. Die Neuschneemengen seit Donnerstag Morgen betragen weniger als 10 cm. Der Nordwestwind blies mässig, in der Höhe zeitweise stark. Um die Mittagszeit betrug die Temperatur auf 2000 m im Norden minus 4 Grad und im Süden null Grad.

Auf 2000 m liegen am Alpensüdhang 120 bis 220 cm Schnee, lokal bis 270 cm. Am Alpennordhang, im Wallis sowie in Mittelbünden und im Oberengadin sind es 80 bis 120 cm. In Nordbünden und im Unterengadin liegen auf 2000 m 50 bis 80 cm Schnee. In den inneralpinen Gebieten sind in tieferen Schichten der Schneedecke stellenweise noch schwächere Schichten eingelagert. In mittleren und hohen Lagen ist die Schneedecke stark vom Wind geprägt.

Kurzfristige Entwicklung

Am Samstag ist es im Süden meist sonnig. Vor allem entlang des zentralen und östlichen Alpennordhanges und in Nordbünden fallen während des Tages bis 10 cm Schnee. In den übrigen Gebieten fällt kaum Schnee. Die Mittagstemperatur liegt auf 2000 m bei minus 4 Grad im Norden und minus 1 Grad im Süden. Der Wind aus nördlicher Richtung bläst in mittleren Lagen mässig und nimmt mit der Höhe deutlich bis auf Stufe stark bis stürmisch zu.

Der Neuschnee wird verfrachtet. Dies vor allem in hohen Lagen.

Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Alpennordhang ohne Voralpen; des Weiteren Wallis; nördliches Tessin; Graubünden ohne die Gebiete Unterengadin, unteres Calancatal und unteres Misox:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Die frischen Tribschneeansammlungen sind nicht mächtig und mehrheitlich bereits durch einzelne Schneesportler auslösbar. Vor allem in den inneralpinen Gebieten können Lawinen bis in die Altschneedecke anbrechen.

Erfahrung in der Lawinenbeurteilung und eine besonders kritische Beurteilung der Tribschneeansammlungen sind abseits der Pisten erforderlich.

Voralpen; Unterengadin; mittleres und südliches Tessin; unteres Calancatal sowie unteres Misox:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig. Tribschneeansammlungen sind möglichst zu umgehen.

Vor allem am Alpensüdhang und in den angrenzenden schneereichen Gebieten sind weiterhin Gleitschneelawinen zu erwarten.

Tendenz für Sonntag und Montag

Am Sonntag ist es im Süden sonnig. Vor allem im Osten und in Graubünden fällt noch Schnee. Die zu erwartenden Neuschneemengen sind unsicher. In den übrigen Gebieten scheint zunehmend die Sonne. Am Montag ist es in allen Gebieten sonnig und für die Jahreszeit eher mild. Die Lawinengefahr kann im Osten und in Graubünden ansteigen. Im Unterengadin kann die Stufe erheblich (Stufe 3) erreicht werden. Im Süden nimmt sie weiter ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

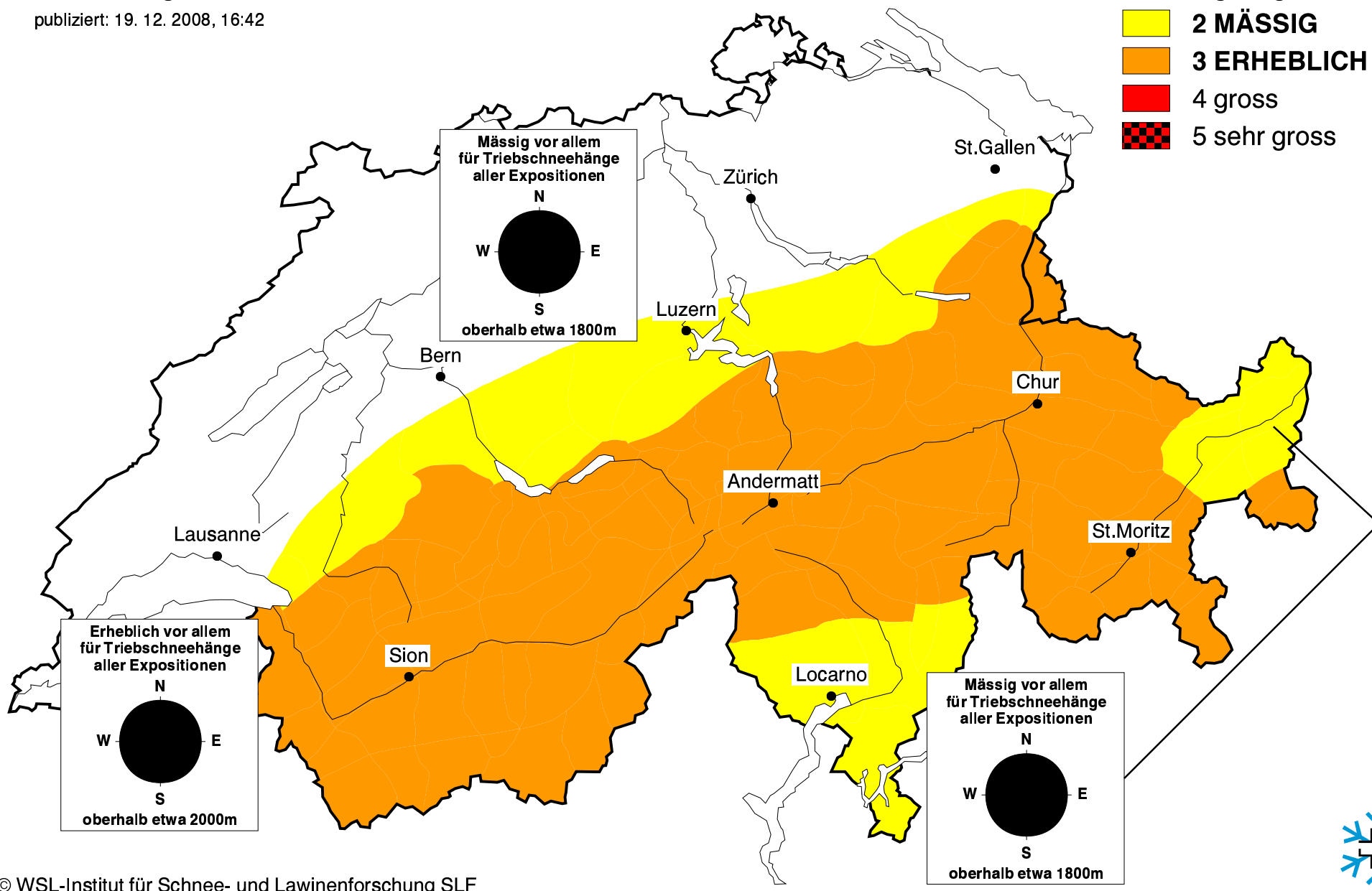
Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 20. Dezember 2008

publiziert: 19. 12. 2008, 16:42

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 20. Dezember 2008

publiziert: 20. 12. 2008, 08:06

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

